

ZEIT-/ZUTRITTSSYSTEME



Alles mit einer Karte

Das System, das mehr kann

Geländezu- und ausfahrt

Sicherheit auf dem Firmengelände durch intelligente Schrankensteuerung für Tiefgaragen und Parkplätze, mittels Personalausweis oder komfortabler über Weitbereichsleser (6-10 Meter).

Haupteingang

Außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten kontrollierte Zutrittsmöglichkeit am Haupteingang mit Berechtigungsprüfung (Chip, Chip + PIN, Chip + Biometrie) und automatisches, zeitgesteuertes Versperren.

Innentüren Online-Zutritt

Organisationsvereinfachung durch elektronische Sperrberechtigungen an den Innentüren über vernetzte Zutrittsleser.

Innentüren Offline-Zutritt

Organisierter Zutritt an den Innentüren durch elektronische Offline-Zylinder. Schnelle und einfache Nachrüstung.

Fluchttürüberwachung

Überwachung der Fluchttüren und Alarmweiterleitung zum Sicherheitsleitstand.

Fluchttürsteuerung

Einbindung der Fluchttüren ins Zutrittskontrollsystem, Öffnen mit Berechtigung ohne Alarmauslösung.

Personenschleuse mit Karte und Biometrie

Hochsicherheit durch Personenvereinzelung und Mehrfachidentifikation in der Personenschleuse.

Lieferanteneingang

Spezielle Kontrollmodule zur Überwachung auch jener Türen, die nicht mit einem Zutrittsleser ausgestattet sind.

Foyersicherung

Der Einsatz von Drehsperren und Speedgates ist eine optisch ansprechende Lösung zur Sicherung des Foyers. Besucher warten auf Einlass, Mitarbeiter haben freien Zutritt.

Liftsteuerung

Sensible Stockwerke kann im Lift nur anwählen, wer dazu auch einen berechtigten Chip besitzt (Etagensteuerung mit Zeitprofil).

Verpflegungsautomat

Bargeldloses Bezahlen an Getränke- und Snackautomaten mit der Chipkarte.

Aufbuchungsautomat

Zentrale Aufladestelle für Chipkarten. Das Geld liegt gesichert im Tresor des Aufbuchungsautomaten.

Kantine

Rascher, hygienischer Zahlvorgang in der Kantine ohne Münzhandling (Bargeldloses Bezahlen).

Zeiterfassung

Rasche und effiziente Arbeitszeiterfassung mit individuellen Mitarbeiterinformationen (HR-Infocenter).

Schließsystem (Umkleidebereich)

Kein zusätzlicher Schlüssel für den Kleiderschrank, sondern Sperren mit Chip am elektronischen Schrankschloss.

Aktenschränke

Kein zusätzlicher Schlüssel für Aktenschränke etc. Protokollierung aller Öffnungen (Chipnummer) im elektronischen Schloss.

Videoüberwachung

Aufzeichnung und Darstellung im Security-Raum in Verbindung mit dem Alarmmanagement.

Außenüberwachung

Zusätzlicher Schutz des Geländes durch unsichtbaren Infrarot-Zaun.

Scharf-/Unscharf-Schaltung

Alarmsteuerung mittels Chip-Datenträger am Zutrittskontrollleser bringt einfache Berechtigungsvergabe und Protokollierung.